



23. Mai 2019: Feierlicher Spatenstich fürs JeKa-Haus



Nach viel Vorarbeit war der freudige Tag da und das Wetter erst noch in Festlaune. Im Beisein der Baukommission, des Architekten Markus Oeggerli, des Vorstandes, Delegierten, Gemeindevertretern, Partnerbetreibern, Handwerkern, der Geschäftsleitung und Kaders des AZB erfolgte der offizielle Spatenstich.

Nun nimmt das Projekt mit 22 altersgerechten Wohnungen sichtbare Formen an. Bezug ist Frühjahr 2020!



Unsere „STARS“ von Ostern



Unsere Osterküken waren fast etwas zu beneiden. Wahrscheinlich hat niemand im AZB so viele Bewunderer/-innen wie sie. Kaum jemand lief an ihnen vorbei ohne kurz inne zu halten, ein „jöö, wie härzig“ oder „hesch scho gesh, wie die gwachse sind“ von sich zu geben oder sich einfach zu freuen. Dank dem fahrbaren „Gehege-Wagen“ konnten die Küken auch auf die Wohnbereiche oder gar in die Bewohnerzimmer auf Besuch gehen.

Unsere „STARS“ der Zukunft: die Lernenden im AZB

Auf dem Lehrlingsausflug im Juni ins Stapferhaus in Lenzburg setzten sich unsere Lernenden im Rahmen eines Ausstellungsbesuchs mit „FAKE - die ganze Wahrheit“ auseinander. Ein spannendes Unterfangen.

Die Stunden der Wahrheit war für unsere Lernenden auch als die Ergebnisse der Lehrabschlussprüfungen eintrafen. Alle haben bestanden und wir gratulieren ganz herzlich!

Enola Meyer	Kauffrau EFZ
Jennifer Koch	Koch EFZ
Katharina Markovic	Fachfrau Gesundheit
Jasmin Leutwyler	Fachfrau Gesundheit

Egal ob gerade abgeschlossen, mittendrin oder am Anfang der Ausbildung wir wünschen all unseren Nachwuchstalenten nur das Beste und viel Freude an ihrem Beruf.



Rhein-Schiff-Fahrt am 21. Mai 2019



Auf dem Rhein lassen sich die Umtriebe durch die Sanierungen im AZB vergessen. Aufgrund des hohen Wasserstandes ging es rheinabwärts. Es war ein entspannter, glücklicher Tag auch wenn die Sonne sich etwas reserviert zeigte.

Ein bewegter Mai und Juni

Zum Beispiel mit dem Grillplausch mit der Pfadi Breitenbach



Im Mai und Juni war bei uns im AZB neben den doch umtriebigen Sanierungsarbeiten und dem Spatenstich fürs JeKa-Haus auch viel Geselliges los. Der Nachmittag mit den Jugendlichen der Pfadi und die Rhein-Schiff-Fahrt sind da nur zwei Beispiele. So war auch eine Gruppe der Bewohner/-innen im Zirkus Knie. Die Landjugend Dorneck-Thierstein beehrte uns mit einer Oldtimer-Traktoren-Extrarunde. Ende Juni genossen wir einen Apéro zum Sommeranfang mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitenden und Vorstandsmitglieder. An der Delegiertenversammlung im Juni konnten wir auf ein erfolgreiches Jahr 2018 zurück blicken. Deshalb war es der Geschäftsleitung ein Anliegen just an diesem Tag allen Mitarbeitenden nochmals persönlich danke zu sagen und jedem Mitarbeitenden einen Jahresbericht mit einem Gutschein zu überreichen.



Die ersten Teams auf ihren Teamausflügen



Wie bereits in der letzten Bodenacker-News angekündigt soll der diesjährige Personalausflug etwas anders verlaufen.

Jedes Team geht dabei seine eigenen Wege, dafür übernehmen an diesem Nachmittag und Abend andere Teams deren Arbeit.

So kann einmal jedes Team mit allen Teammitgliedern gleichzeitig verreisen, was sonst ja eigentlich nie der Fall ist.

Gerne teilen wir mit Ihnen die ersten Eindrücke davon.

Teamausflug Wohnbereich 1



Zuerst wurden Kräfte und Geschick beim Bowlen gemessen, danach wurde kulinarisches Neuland betreten: libanesishe Spezialitäten im Za-Zaa in Basel.

Teamausflug Wohnbereich 2



Das Team vom Wohnbereich 2 war zuerst in Basel auf dem Foxtrail unterwegs bevor es dann zu einem gemütlichen Nachtessen ging.

Kennen Sie unsere Küche so?



Auch in der Küche rückten die Handwerker den alten Wasserleitungen an Kragen, bzw. an den Beton. In dieser Zeit kochte unser Küchenteam in der Zivilschutzanlage Büsserach und in einem Zelt auf dem Vorplatz des AZB.s

Das sommerliche Wetter passte ideal zum etwas angepassten Menuangebot (Grill) sorgte aber auch für zahlreiche Schweissperlen bei unserem Küchenteam, welches im Zelt arbeitete.



Gastkolumne

Von Allemann Erich, Allemann Energietechnik GmbH



Als Leiter der Sanierung der Wasserleitungen und Nasszellen im Trakt Süd (Hausteil A) seit Wochen im AZB unterwegs...

Seit längerer Zeit bestand im Trakt Süd (Haus A) das Problem, dass es immer wieder zu Leckstellen an den Kupferleitungen kam. Die Behebung des Problems versprach man sich von einer Innenbeschichtung der Rohrleitungen, welche man deswegen vor Jahren vornahm. Doch leider löste sich eben diese Beschichtung mit der Zeit ab. Die daraus resultierenden losen Partikel zirkulierten über die Zirkulationsleitung in allen Sanitärleitungen und verstopften Wasserhähne sowie die Anschlüsse Geschirrspülmaschinen und weiteren Armaturen. Zudem kam trotz allem weiterhin immer wieder zu Leckstellen. Dies zog auch die Gesamtsanierung aller Nasszellen im ganzen Trakt Süd mit sich.

Insgesamt betroffen von der Sanierung waren 36 Nasszellen in den Bewohnerzimmern, 3 Aufenthaltsräume, 2 Pflegebäder, 3 Ausgussräume, 5 Besucher/Personal WC's, 2 Rapportzimmer, die Grossküche im EG und die Wäscherei. Da die Leitungsführung im Haus nicht bekannt war, mussten alle Leitungen im ganzen Haus mittels CAD Zeichnungsprogramm elektronisch erfasst und ein Sanierungskonzept sowie ein Detailplan erarbeitet werden.

Als alle Unklarheiten beseitigt waren, konnte mit der Sanierung im Februar 2019 begonnen werden. Unter einem straffen Terminplan wurden die Arbeiten in Angriff genommen. Der Ablauf der Arbeiten wurde so organisiert, dass die Umstände für die Bewohner und für das Personal möglichst gering gehalten werden konnten. Teilweise mussten auch Frühschichten für die Arbeiten eingelegt werden. Man begann im Untergeschoss, wo die gesamte Deckenverkleidung grossflächig demontiert werden musste und ging dann zu der Sanierung der Leitungsstränge und den einzelnen Zimmern über. Dort wurden vorgängig alle Apparate demontiert, jede Leitung freigespitzt, ersetzt, neu isoliert und wieder zugemauert. Anschliessend wurden neue Platten geklebt, die neuen Apparate montiert, Wände vergipst und anschliessend gestrichen. Nach dem Reinigen der Zimmer konnten sie dann frisch renoviert an das AZB übergeben werden.

Die ganze Arbeit im AZB war für alle beteiligten Handwerker Betriebspersonal und Bewohner eine nicht alltägliche Situation, da die Sanierung bei laufendem Betrieb des Alterszentrums stattfinden musste. Für die Bewohner hiess dies Lärmbelästigung und vorübergehende Zimmerwechsel. Für die Arbeiter bedeutete es, diese Umstände möglichst gering zu halten und Werkzeuge und Materialien etc. so zu organisieren, dass keine Stolperfallen entstanden. Die lärmintensiven Arbeiten in den Zimmern konnten nur während des Tages zwischen 08:00 – 11:30 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr verrichtet werden und die Wasserunterbrüche mussten so kurz wie möglich gehalten werden. Dies erforderte für alle Parteien Nachsicht und gute Zusammenarbeit. Schön waren die Gespräche zwischen den Handwerkern und den Bewohnern. Die Bewohner zeigten sich sehr interessiert und erkundigten sich oft, was denn gerade gemacht wird.

Alles in Allem verlief die Sanierung ohne grössere Probleme. Dies ist u.a. der guten und unkomplizierten Kommunikation zwischen der AZB-Führungsscrew, der Bauleitung und den Handwerkern sowie den täglichen Sitzungen zu verdanken. So konnte immer innert Kürze reagiert werden.

Wir wurden im AZB stets zuvorkommend und freundlich behandelt. Deswegen möchten wir uns bei allen Bewohnern, Mitarbeitern und Vorsitzenden recht herzlich für das spannende Projekt und ihre Geduld bedanken. Geplant ist, dass bis Ende Juli die Arbeiten in allen Zimmern fertiggestellt sind und die Lärmbelastung somit vorbei ist.

Kulturforum

Wir freuen uns nach den Renovationsarbeiten im AZB mit folgender Ausstellung zu starten:

31. Aug. bis 13. Okt.
Werkschau Ursula Vögli



Vorschau

Kennen Sie diese Kampagne von CURAVIVA Schweiz



www.der-wichtigste-job.ch

Kulinarische Highlights im Restaurant s'Zäni

Sommer, Sonne & Grill

22. Juni bis 7. Juli

Knackig leichte Sommergerichte

22. Juli bis 11. August

Traditionelle Schwyzerchuchi

9. bis 22. September

Wildspezialitäten

30. September bis 13. Oktober



Gut Ding will Weile haben

Endspurt bei den Wasserleitungssanierungen im Hausteil A.
Ende Juli ist alles fertig und wir werden die Ruhe ganz neu geniessen !



Bodenacker-News

Erscheint: vier mal Jährlich
Auflage: 130 Exemplare

Verlag und Redaktion

Alterszentrum Bodenacker
Bodenacker 10
4226 Breitenbach

Telefon 061 789 92 00
info@azbb.ch

Redaktion: Sibylle Imhof, Sascha Jeger

